

## **Bewältigung des aktiven und selbstbestimmten Lebens im Alter durch situationsspezifische und vorausschauende Intelligenz**

### **Projektpartner:**

Hochschule Darmstadt, uCORE Systems GmbH, TQ-Systems GmbH, TU Dresden, Hochschule Zittau/Görlitz

### **Aufforderung zur Bewerbung auf einen Open Call als weiterer Projektpartner**

Das BMBF-Projekt AI4ActiveAge (Förderkennzeichen 03WIR6307, Laufzeit 08/2023 – 01/2026) soll Unternehmen der Region Ober-Lausitz stärken. Die Region ist eine der am stärksten betroffene Region Deutschlands in Bezug auf den demographischen Wandel. Trotzdem fehlt es gerade dort an Anbietern für endnutzerbezogene Assistenzsysteme für Senioren, um zu einem gesunden, selbstbestimmten, gelingenden Alterns beizutragen. Diese passiven Erkennungen sollen in der Lage sein, kritische Situationen selbständig zu erkennen, eine Verifikation durch die Nutzenden anzufragen und über die Software-Plattform Alarmer weiterleiten zu können. Die uCORE Systems GmbH (uCORE) entwickelt als technischer Koordinator dazu eine offene semantische Software-Plattform. Hierzu soll bewiesen werden, dass aufgrund der Offenheit andere Unternehmen ohne größeren Aufwand ihre Produkte aufsetzen können.

Um die problemlose Ergänzung von Lösungen anderer Hersteller der Region aufzuzeigen, wird nun **ein Unternehmen gesucht, dass in diesem Open Call eine Gesundheitsanwendung (z.B. Puls, Blutdruck, Atemfrequenz, Puls, ...) über die Schnittstellen der Plattform selbständig anbinden und so die Einfachheit der Anbindung beweisen kann**. Hierbei wird ein Unternehmen aus der Region oder dem Umfeld bevorzugt. Das Unternehmen soll dabei die unterschriebenen Bewerbungsunterlagen an uCORE als technischer Koordinator zusenden (axel.albrecht@ucore-systems.com) und falls positiv evaluiert, anschließend einen Teilprojektantrag an den Projektträger selbständig einreichen. Anschließend müssen alle Konsortialpartner zustimmen, das Unternehmen als weiteren Partner in den Konsortialvertrag aufzunehmen.

Für das Vorhaben sind nach einer positiven Evaluierung ein **Budget von 80.000 Euro Fördersumme** unter Berücksichtigung der Förderquoten für Unternehmen bei BMBF-Projekten im Arbeitspakt 3 des BMBF-Projektes AI4ActiveAge vorgesehen. Für die Bewerbungsunterlagen gelten die folgenden zu erfüllenden Kriterien:

- Das Unternehmen muss die Förderrichtlinien des BMBF verpflichtend einhalten.
- Das Unternehmen tritt dem bisherigen AI4ActiveAge Konsortium bei.
- Das Unternehmen muss seine Gesundheitsanwendung zwingend an die Softwareplattform des Projektes über dessen Schnittstellen anbinden.
- Das Unternehmen muss Kenntnisse in KI und in semantischen Plattformen nachweisen können, Kenntnisse in der Software-Plattform universAAL und den dahinterliegenden Architekturkonzepten werden bevorzugt
- Die zu erstellende Gesundheitsanwendung eignet sich für die Erfassung von Vitalparametern.
- Das bewerbende Unternehmen hat privatsphärenschützende Kenntnisse plausibel nachzuweisen. Zusätzlich sollen IT-Sicherheitskriterien umgesetzt werden, wobei auch hier entsprechende langjährige Erfahrung nachzuweisen sind. Kenntnisse im Bereich AAL (Active Assisted Living) sind ebenfalls zwingend zu belegen.
- Für die zu entwickelnde und anzubindende Anwendung einschließlich der zusätzlich verwendeten Hardware muss sichergestellt sein, dass nach Projektende Produktkosten von maximal 500 Euro pro Installation der Gesundheitsanwendung entstehen werden.

- Das Unternehmen erklärt sich bereit, dass die Vermarktung nach Projektende durch den Projektpartner uCORE Systems GmbH durchgeführt und zu fairen Kondition an das Unternehmen vergütet wird.

Das Unternehmen wird für folgende Tätigkeiten durchführen, die bis Projektende abgeschlossen sein müssen:

1. Arbeitspaket 3.1: Anforderungen und Konzept der Gesundheitsanwendung  
Das bewerbende Unternehmen soll ein Konzept erarbeiten, wie die Schnittstellen der Plattform angesprochen werden (einschl. einer Anforderungsanalyse).
2. Arbeitspaket 3.2: Erstellung der Gesundheitsanwendung  
Hierzu soll die Lösung zur Gesundheitsassistentz über ein Plug-n-Play an die semantische Softwareplattform des Projektes angeschlossen werden. Das ausgewählte Unternehmen adaptiert seine Lösung entsprechend der Schnittstelle.
3. Arbeitspaket 3.3: Vorversuche der Gesundheitsanwendung  
Bevor eine Integration der Anwendung auf den Controllern in den Wohnungen erfolgt, muss die neue Anwendung auf ihre Funktionsfähigkeit und Zuverlässigkeit im Zusammenhang mit den dann bereits existierenden Anwendungen in Labumgebungen getestet werden.
4. Arbeitspaket 3.4: Vorversuche der Gesundheitsanwendung  
Anschließend erfolgt die Integration auf den Controllern der bestehenden Wohnungen. Die Gesundheitsanwendung soll dann in der finalen Evaluation mit validiert werden.

Bewerbungen sind zu richten an den technischen Koordinator des Projektes AI4ActiveAge:

Axel Albrecht  
uCORE Systems GmbH  
Freiherr-vom-Stein-Str. 10  
D-64331 Weiterstadt  
Email: [axel.albrecht@ucore-systems.com](mailto:axel.albrecht@ucore-systems.com)

**Bewerbungsfrist ist der 29.November 2024**